

der vom VIII. Parteitag gestellten Hauptaufgabe zu leisten und die DDR allseitig zu stärken.

Das Beispiel der jungen Erbauer des Kernkraftwerkes Nord, des zentralen Jugendobjektes der DDR, läßt erkennen, wie darüber hinaus in gemeinsamer Arbeit von Jugendlichen aus der UdSSR, aus anderen sozialistischen Bruderländern und aus unserer Republik entscheidende Vorhaben der sozialistischen ökonomischen Integration verwirklicht werden. Dieses Zusammengehen und Zusammenleben wirkt sich positiv auf die Herausbildung sozialistischer Persönlichkeiten aus.

Vorbildlich unterstützt die APO beim Generalauftragnehmer im Bereich Produktion unter Leitung des Genossen König die über Ländergrenzen hinausgehende sozialistische Gemeinschaftsarbeit. In dieser APO ist jedes Mitglied der Parteileitung für eine FDJ-Gruppe verantwortlich.

Die meisten Parteileitungsmitglieder der Grundorganisation arbeiten ständig mit einem Jugendkollektiv zusammen, stehen ihm mit Rat und Tat zur Seite. Die 29 Jugendkollektive an der Baustelle des Kraftwerkes sind eine spürbare Kraft. Der Kampf um ein Thälmann-Ehrenbanner des Zentralkomitees ist zur Angelegenheit des gesamten Baustellenkollektivs geworden.

Erfahrungen werden genutzt

Insgesamt sind allerdings im Bezirk Rostock der Jugend noch mehr abrechenbare und zeitlich begrenzte Aufgaben zu erteilen, ist ihr mehr Verantwortung zu übertragen. Das gilt vor allem für die stärkere Einbeziehung in die Rationalisatoren- und Neuererbewegung und in die

erarbeitet werden. Außerdem wurden fünf Tonnen Schrott gesammelt. Zur Verschönerung der Bahnanlagen leisteten die jungen Eisenbahner bisher 380 Arbeitsstunden.

Zwei Schallplattenabende, eine Fahrt in die Jugendherberge Bad Frankenhausen, regelmäßige Schießsportveranstaltungen und die Durchführung eines „kleinen Festivals“ förderten das Zusammenleben.

DER LESEER HAT DAS WORT

Ein Schwerpunkt unserer Jugendarbeit ist der Ausbau der „Magistrale der Freundschaft“. Unsere Freunde unternehmen Anstrengungen, um auch die polnischen Jugendlichen in die Lösung dieser Aufgabe einzubeziehen. FDJ-Kontrollposten überwachen die Abwicklung des Exportverkehrs und rücken Fehlleistungen zu Leibe.

Im März 1973 wurde die FDJ-Grundorganisation des Rangierbahnhofes mit der Wanderfahne der Polit-Abteilung des RbA Frankfurt (Oder) ausgezeichnet.

Das Ehrenbanner der Kreisleitung der SED erhielt sie im April. Vier junge Genossen sind Delegierte der Weltfestspiele.

Diese guten Ergebnisse konnten nur erreicht werden, weil die Parteileitung, alle Genossen, die Dienststellenleitung und die BGL mit der Jugend zusammenarbeiteten. Die Parteileitung beriet mit der FDJ-Leitung alle Aufgaben. Der staatliche Leiter lud die Jugendlichen zum Treffpunkt ein. Die Freunde erkannten, daß ihre Probleme ernst genommen werden und ihre Arbeit aner-

Methodische Ratschläge

Zur Unterstützung der FDJ in den Betrieben

Die Betriebsparteiorganisationen lassen sich bei der Unterstützung der FDJ davon leiten, daß der sozialistische Jugendverband aktiver Helfer und Kampfesreserve der Partei ist. Sie bemühen sich vor allem darum, die politisch-ideologische Arbeit der FDJ zu unterstützen und ihren Einfluß auf die gesamte Jugend, insbesondere auf die Arbeiterjugend, zu erhöhen.

Bewährte Methoden der Zusammenarbeit der Grundorganisationen unserer Partei mit den FDJ-Grundorganisationen in den Betrieben sind:

- 0 Partei- und FDJ-Leitung beraten gemeinsam über die Verwirklichung der Jugendpolitik der SED¹ und die Aufgaben des Jugendverbandes, über die Ergebnisse der politisch-ideologischen Arbeit, die Entwicklung des Gruppenlebens, die Aktivitäten der jungen Arbeiter in der Produktion und im gesellschaftlichen Leben, ihre Teilnahme an der sozialistischen Wehrerziehung usw.
- 9 In gewissen Zeitabständen läßt die Parteileitung den FDJ-Sekretär und Genossen Funktionäre des Jugendverbandes berichten. Sie schätzt die Bewußtseinsentwicklung der jungen Menschen ein und beschließt Maßnahmen für die weitere lebendige, anschauliche Überzeugungsarbeit unter der Jugend. Dabei werden besonders auch die geistig-kulturellen und sportlichen Interessen der Jugendlichen und ihre Arbeits- und Lebensbedingungen beachtet.
- 0 Die Genossen staatlichen Leiter berichten vor